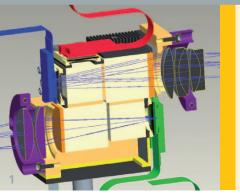
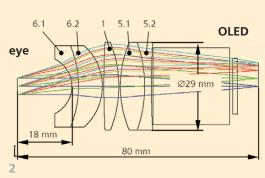


FRAUNHOFER-INSTITUT FÜR ANGEWANDTE OPTIK UND FEINMECHANIK IOF







1 3-Chip LCOS Projektion:

Farbtrennung und -wiedervereinigung.

- 2 OLED-Okular.
- 3 Prototyp eines 3-Chip-Kuppelprojektors.

OPTISCHE SYSTEME MIT MIKRODISPLAYS

Fraunhofer-Institut für Angewandte Optik und Feinmechanik IOF

Albert-Einstein-Straße 7 07745 Jena

Institutsleiter
Prof. Dr. Andreas Tünnermann

Geschäftsfeldleiter Photonische Sensoren und Messsysteme Prof. Dr. Gunther Notni

Ansprechpartner
Constanze Pradarutti
Telefon +49 3641 807-252
constanze.pradarutti@iof.fraunhofer.de

www.iof.fraunhofer.de

Displays - insbesondere Mikrodisplays benötigen Optik für ihren Einsatz in verschiedensten Anwendungen. Die Optik kann sich dabei direkt auf dem Display selbst befinden, um z.B. den Wirkungsgrad des Displays zu erhöhen oder unerwünschte Reflexionen zu vermeiden. Oder die Optik wird zur Integration des Displays in ein komplexes optisches System verwendet. Auf all diesen Gebieten kann das Fraunhofer IOF als ein Institut mit Kernkompetenzen in Optik und Optikdesign seinen Kunden eine optimale Lösung für ihre Problemstellungen liefern. Zusätzlich bieten wir prinzipielle Beratung zu Mikrodisplayanwendungen, Beobachtung der aktuellen technischen Weiterentwicklungen und Unterstützung bei der Auswahl geeigneter und

verfügbarer Displays an.

Optiken für Mikrodisplays

- Klassische Objektive
- Beleuchtungsoptiken, z.B. mit LED
- Farbteilende / farbvereinigende
 Systeme (3-Kanal-Design)
- Polarisationsoptik, Skew Ray Analyse
- Präzisions- und / oder preisgünstige Optik und Mechanik
- Mikrooptik direkt auf dem Display
- Schichten direkt auf dem Display (Mikrospiegel)
- Stör- und Streulichtanalyse

Mikrodisplay-basierte optische Systeme

Kundenspezifische Projektions-, Abbildungs- und Messsysteme (Spektralbereiche: UV-VIS-IR-THz)

- Systemkonzepte
- Systemsimulation
- Optik- und Mechanikdesign
- Prototypenbau
- System- und Komponententests